

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **929-62 2,5L Härter extra**Produktnr. : **SC29-0069 0102**Druckdatum : **14.09.2019**Überarbeitet am : **29.07.2019**

Seite 1 von 22

Versionsnummer 5

DE DE 0000000003

1

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens**1.1. Produktidentifikator**

929-62 2,5L Härter extra

SC29-0069 0102

50580332

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**Geeigneter Verwendungszweck**

Autoreparaturprodukte

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

BASF Coatings GmbH

Postfach 6123

48136 Muenster

Deutschland

E-Mail-Adresse:

Product-Safety-Coatings@basf.com

Kontaktstelle für Informationen:

+49/2501/143688

1.4. Notrufnummer

+49/2501/143227

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

- Flam. Liq. 3, H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- Acute Tox. 4, H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- Eye Dam./Irrit. 2, H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- Skin Sens. 1, H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- Repr. 2, H361fd Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
- STOT SE 3, H335 Kann die Atemwege reizen.
- STOT RE 2, H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
- Aquatic Chronic 3, H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **929-62 2,5L Härter extra**Produktnr. : **SC29-0069 0102**
Druckdatum : 14.09.2019
Überarbeitet am : 29.07.2019Seite 2 von 22
Versionsnummer 5
DE DE 0000000003
2

Wirkung.

2.2. KennzeichnungselementeGemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramm:

Signalwort:
Achtung

Gefahrenhinweise:

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335 Kann die Atemwege reizen.
H361fd Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise (Vorbeugung):

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Sicherheitshinweise (Reaktion):

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Sicherheitshinweise (Lagerung):

P403 + P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

Sicherheitshinweise (Entsorgung):

P501 Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Benzoessäure
1,2,4-Trimethylbenzol

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **929-62 2,5L Härter extra**Produktnr. : **SC29-0069 0102**
Druckdatum : 14.09.2019
Überarbeitet am : 29.07.2019Seite 3 von 22
Versionsnummer 5
DE DE 0000000003
3Hexamethylenediisocyanat
4-Toluensulfonylisocyanat
HDI-Oligomer(Trimer)
methyl isoamyl ketone

Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:

EUH204 Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

*** 2.3. Sonstige Gefahren**

Sofern zutreffend werden in diesem Abschnitt Angaben über sonstige Gefahren gemacht, die keine Einstufung bewirken, aber zu den insgesamt von dem Stoff oder Gemisch ausgehenden Gefahren beitragen können.

Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen**3.1. Stoffe**

nicht anwendbar

3.2. Gemische

Chemische Charakterisierung

Polyisocyanat, organisches Lösemittel

Gefährliche Inhaltsstoffe
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

CAS-Nr.	EG-Nr.	Registrierungsnr.	INDEX-Nr.
---------	--------	-------------------	-----------

Gew. %
Klasse, Kategorie, Gefahrenhinweis

HDI-Oligomer(Trimer)

28182-81-2	500-060-2	01-2119485796-17-XXXX	
75,0 - 100,0			
Acute Tox. 4, H332			
Skin Sens. 1, H317			
STOT SE 3, H335			

Ethylethoxypropionat

763-69-9	212-112-9	01-2119463267-34-XXXX	
5,0 - < 7,0			
Flam. Liq. 3, H226			
Arbeitsplatzgrenzwert (siehe Abschnitt 8)			

methyl isoamyl ketone

110-12-3	203-737-8	01-2119472300-51-XXXX	
----------	-----------	-----------------------	--

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **929-62 2,5L Härter extra**Produktnr. : **SC29-0069 0102**
Druckdatum : 14.09.2019
Überarbeitet am : 29.07.2019Seite 4 von 22
Versionsnummer 5
DE DE 0000000003

4

3,0 - < 5,0
Flam. Liq. 3, H226
Acute Tox. 4, H332
Repr. 2, H361fd**IPDI-Polymer**53880-05-0 01-2119488734-24-XXXX
2,5 - < 3,0
Skin Sens. 1, H317
STOT SE 3, H335**Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische**64742-95-6 265-199-0 01-2119486773-24-XXXX 649-356-00-4
2,0 - < 2,5
Flam. Liq. 3, H226
STOT SE 3, H335
STOT SE 3, H336
Asp. Tox. 1, H304
Aquatic Chronic 2, H411**Benzoessäure**65-85-0 200-618-2 01-2119455536-33-XXXX
1,0 - < 2,0
Skin Corr./Irrit. 2, H315
Eye Dam./Irrit. 1, H318
STOT RE 1, H372**1,2,4-Trimethylbenzol**95-63-6 202-436-9 01-2119472135-42-XXXX 601-043-00-3
1,0 - < 2,0
Flam. Liq. 3, H226
Acute Tox. 4, H332
Skin Corr./Irrit. 2, H315
Eye Dam./Irrit. 2, H319
STOT SE 3, H335
Aquatic Chronic 2, H411**Butylglykolacetat**112-07-2 203-933-3 01-2119475112-47-XXXX 607-038-00-2
1,0 - < 2,0
Acute Tox. 4, H302
Acute Tox. 4, H312
Acute Tox. 4, H332**4-Toluensulfonylisocyanat**4083-64-1 223-810-8 615-012-00-7
0,2 - < 0,3
Skin Corr./Irrit. 2, H315
Eye Dam./Irrit. 2, H319

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **929-62 2,5L Härter extra**Produktnr. : **SC29-0069 0102**
Druckdatum : 14.09.2019
Überarbeitet am : 29.07.2019Seite 5 von 22
Versionsnummer 5
DE DE 0000000003
5

Resp. Sens. 1, H334

STOT SE 3, H335

Spezifische Konzentrationsgrenzen:

Skin Corr./Irrit. 2, H315: >= 5.000000 %

Eye Dam./Irrit. 2, H319: >= 5.000000 %

STOT SE 3, H335: >= 5.000000 %

Hexamethylenediisocyanat

822-06-0 212-485-8 01-2119457571-37-XXXX 615-011-00-1

0,1 - < 0,2

Acute Tox. 1, H330

Acute Tox. 4, H302

Skin Corr./Irrit. 2, H315

Eye Dam./Irrit. 2, H319

Resp. Sens. 1, H334

Skin Sens. 1, H317

STOT SE 3, H335

Spezifische Konzentrationsgrenzen:

Resp. Sens. 1, H334: >= 0.500000 %

Skin Sens. 1, H317: >= 0.500000 %

Für die in diesem Abschnitt nicht vollständig ausgeschriebenen Einstufungen ist der volle Wortlaut in Abschnitt 16 aufgeführt.

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

In allen Zweifelsfällen oder bei bleibenden Symptomen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit keine Verabreichungen über den Mund.

Nach Einatmen

Betroffenen sofort aus der Gefahrenzone bringen. Warm und ruhig lagern. Ist die Atmung unregelmäßig oder Atemstillstand eingetreten, künstliche Beatmung vornehmen. Arzt rufen! Bei Bewusstlosigkeit in die stabile Seitenlage bringen.

Nach Hautkontakt

Benetzte Kleidungsstücke entfernen. Verschmutzte Hautpartien gründlich mit Wasser und Seife oder geeignetem Hautreinigungsmittel reinigen. Keine Verdünnungen bzw. Lösemittel verwenden.

Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen. Augenlider geöffnet halten und reichlich mit sauberem, frischem Wasser oder einer speziellen Augenspüllösung spülen. Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Bei Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser spülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort Arzt konsultieren. Betroffenen ruhig halten. Kein

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **929-62 2,5L Härter extra**Produktnr. : **SC29-0069 0102**
Druckdatum : **14.09.2019**
Überarbeitet am : **29.07.2019**Seite 6 von 22
Versionsnummer 5
DE DE 0000000003
6

Erbrechen herbeiführen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Die wichtigsten bekannten Symptome und Wirkungen sind in der Kennzeichnung des Produktes (s. Abschnitt 2) und/oder in Abschnitt 11 beschrieben.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten vorhanden.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel**

Geeignete Löschmittel
Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser).
Löschwasser darf nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel
Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall entsteht dichter, schwarzer Rauch. Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung
Ggf. Atemschutzgerät erforderlich.

Zusätzliche Hinweise
Geschlossene Behälter in der Nähe des Brandherdes kühlen.

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Hinweise zum Umgang mit dem Produkt sind den Abschnitten 7 und 8 dieses Sicherheitsdatenblatts zu entnehmen.

Von Zündquellen fernhalten und Raum gut lüften. Dämpfe nicht einatmen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **929-62 2,5L Härter extra**

Produktnr. : **SC29-0069 0102**

Druckdatum : 14.09.2019

Überarbeitet am : 29.07.2019

Seite 7 von 22

Versionsnummer 5

DE DE 0000000003

7

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen mit den jeweils zuständigen Behörden in Verbindung setzen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Vermiculite, Kieselgur) eingrenzen und sammeln. In geeignete Behälter füllen. Verschmutzte Flächen sofort mit geeignetem Lösemittel säubern.

Als solches verwendbar (entzündlich!):

Ethanol oder Isopropanol 50 Vol%; Wasser 45 Vol%;

Ammoniak-Lösung(Dichte:0,88) 5 Vol%

Alternativ dazu verwendbar (nicht entzündlich!):

Natriumcarbonat 5 Vol%; Wasser 95 Vol%

Verschüttete Reste mit demselben Mittel aufnehmen und einige Tage in unverschlossenem Behälter stehen lassen bis keine Reaktion mehr auftritt. Danach Behälter schließen und den örtlichen Bestimmungen entsprechend entsorgen (siehe Abschnitt 13).

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Angaben zur Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen und zu Hinweisen zur Entsorgung können den Abschnitten 8 und 13 entnommen werden.

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Die Bildung entzündlicher und explosionsfähiger Dämpfe in der Luft und ein Überschreiten der arbeitsplatzbezogenen Grenzwerte vermeiden.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dämpfe und Spritznebel nicht einatmen.

Schleifstäube nicht einatmen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

Von jeglicher Zünd- und Hitzequelle sowie offenem Feuer fernhalten. Funkensicheres Werkzeug verwenden.

Das Material kann sich elektrostatisch aufladen: beim Umfüllen ausschließlich geerdete Leitungen benutzen und Behälter erden. Das Tragen antistatischer Kleidung inklusive Schuhwerk wird empfohlen.

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **929-62 2,5L Härter extra**

Produktnr. : **SC29-0069 0102**

Druckdatum : 14.09.2019

Überarbeitet am : 29.07.2019

Seite 8 von 22

Versionsnummer 5

DE DE 0000000003

8

Wenn sich Personen, unabhängig, ob sie selbst spritzlackieren oder nicht, während des Lackierens innerhalb der Spritzkabine befinden, ist mit Einwirkung von Aerosolen und Lösemitteldämpfen zu rechnen. Unter solchen Bedingungen sollte Atemschutz getragen werden, bis die Lösemittel-Dampfkonzentration unter den Luftgrenzwert gefallen ist.

Vorsicht beim Öffnen gebrauchter Behälter (Überdruck!).

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Dämpfe bilden zusammen mit Luft ein explosives Gemisch.

Behälter trocken und dicht verschlossen an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Elektrische Einrichtungen müssen den Normen entsprechend explosionsgeschützt sein. Böden müssen elektrisch leitfähig und gegenüber den Lagermaterialien undurchlässig sein.

Behälter dicht geschlossen halten. Behälter sind keine Druckbehälter; nicht mit Druck leeren. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern. Rauchen verboten. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt.

Zusammenlagerungshinweise

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxidationsmitteln, Aminen, Alkoholen und Wasser fernhalten.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen. Hinweise auf dem Etikett beachten. Lagerung an einem trocknen, gut gelüfteten Ort. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Von Zündquellen fernhalten.

Lagertemperatur: k.D.v.

Lagerklasse gemäß TRGS 510 (ursprünglich VCI, Deutschland): (3) Entzündbare Flüssigkeiten

Es sind Vorkehrungen zu treffen, um das Eindringen von Luftfeuchtigkeit oder Wasser in den Behälter minimal zu halten. Durch Wassereintritt wird Kohlendioxid gebildet, welches in geschlossenen Behältern einen Druckaufbau verursachen kann.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **929-62 2,5L Härter extra**Produktnr. : **SC29-0069 0102**

Druckdatum : 14.09.2019

Überarbeitet am : 29.07.2019

Seite 9 von 22

Versionsnummer 5

DE DE 0000000003

9

Detaillierte Informationen können den technischen Merkblättern entnommen werden.

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/ Persönliche Schutzausrüstung**8.1. Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzbezogene Grenzwerte**

CAS-Nr.	Grenzwerte	
	ml/m3 (ppm)	mg/m3
Benzoessäure		
65-85-0 AGW	0,1	0,5
1,2,4-Trimethylbenzol		
95-63-6 AGW	20	100
Butylglykolacetat		
112-07-2 AGW	10	65
Ethylethoxypropionat		
763-69-9 AGW	100	610
Hexamethylenediisocyanat		
822-06-0 AGW	0,005	0,035
methyl isoamyl ketone		
110-12-3 AGW	20	95

TRGS 430 "Isocyanate - Gefährdungsbeurteilung und Schutzmaßnahmen"

Polyisocyanate : 83 %

EBW der Polyisocyanate : k.D.v.

Komponenten mit DNEL

65-85-0: Benzoessäure

Anwendungsbereich: Arbeiter(Inhalation)

Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Langzeit-Exposition - lokale Effekte: 6,3 mg/m3

Anwendungsbereich: Arbeiter(Inhalation)

Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Langzeit-Exposition - systemische Effekte: 10,4 mg/m3

Anwendungsbereich: Arbeiter(dermal)

Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Langzeit-Exposition - lokale Effekte: 4,5 mg/cm2

Anwendungsbereich: Arbeiter(dermal)

Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Langzeit-Exposition - systemische Effekte: 34,7 mg/kg bw/d

112-07-2: Butylglykolacetat

Anwendungsbereich: Arbeiter(Inhalation)

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **929-62 2,5L Härter extra**Produktnr. : **SC29-0069 0102**

Druckdatum : 14.09.2019

Überarbeitet am : 29.07.2019

Seite 10 von 22

Versionsnummer 5

DE DE 0000000003

10

Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Langzeit-Exposition - systemische
Effekte: 133 mg/m³

Anwendungsbereich: Arbeiter(Inhalation)

Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Kurzzeit-Exposition - lokale Effekte: 333
mg/m³

Anwendungsbereich: Arbeiter(Inhalation)

Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Kurzzeit-Exposition - systemische
Effekte: 775 mg/m³

Anwendungsbereich: Arbeiter(dermal)

Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Langzeit- und Kurzzeit-Exposition -
systemische Effekte: 102 mg/kg bw/d

763-69-9: Ethylethoxypropionat

Anwendungsbereich: Arbeiter(Inhalation)

Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Langzeit-Exposition - lokale Effekte:
72,6 mg/m³

Anwendungsbereich: Arbeiter(Inhalation)

Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Langzeit-Exposition - systemische
Effekte: 72,6 mg/m³

Anwendungsbereich: Arbeiter(dermal)

Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Langzeit-Exposition - lokale Effekte:
24,2 mg/kg bw/d

Anwendungsbereich: Arbeiter(dermal)

Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Langzeit-Exposition - systemische
Effekte: 24,2 mg/kg bw/d

822-06-0: Hexamethylenediisocyanat

Anwendungsbereich: Arbeiter(Inhalation)

Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Langzeit-Exposition - lokale Effekte:
0,035 mg/m³

Anwendungsbereich: Arbeiter(Inhalation)

Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Langzeit-Exposition - systemische
Effekte: 0,035 mg/m³

Anwendungsbereich: Arbeiter(Inhalation)

Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Kurzzeit-Exposition - systemische
Effekte: 0,07 mg/m³

64742-95-6: Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische

Anwendungsbereich: Arbeiter(Inhalation)

Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Langzeit-Exposition - systemische
Effekte: 150 mg/m³

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **929-62 2,5L Härter extra**Produktnr. : **SC29-0069 0102**
Druckdatum : 14.09.2019
Überarbeitet am : 29.07.2019Seite 11 von 22
Versionsnummer 5
DE DE 0000000003
11Anwendungsbereich: Arbeiter(dermal)
Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Langzeit-Exposition - systemische
Effekte: 25 mg/kg bw/d

53880-05-0: IPDI-Polymer

Anwendungsbereich: Arbeiter(Inhalation)
Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Langzeit-Exposition - lokale Effekte:
0,29 mg/m³Anwendungsbereich: Arbeiter(Inhalation)
Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Kurzzeit-Exposition - lokale Effekte:
0,58 mg/m³

28182-81-2: HDI-Oligomer(Trimer)

Anwendungsbereich: Arbeiter(Inhalation)
Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Langzeit-Exposition - lokale Effekte: 0,5
mg/m³Anwendungsbereich: Arbeiter(Inhalation)
Mögliche Gesundheitsauswirkungen: Kurzzeit-Exposition - lokale Effekte: 1
mg/m³Komponenten mit PNEC65-85-0: Benzoessäure
Boden: 0,151 mg/kg
Wasser: 0,34 mg/l112-07-2: Butylglykolacetat
Boden: 0,42 mg/kg
Wasser: 0,304 mg/l763-69-9: Ethylethoxypropionat
Boden: 0,048 mg/l
Wasser: 0,0609 mg/l822-06-0: Hexamethylenediisocyanat
Boden: 0,0026 mg/kg
Wasser: 0,0774 mg/l53880-05-0: IPDI-Polymer
Wasser: 0,0015 mg/l28182-81-2: HDI-Oligomer(Trimer)
Boden: 8884 mg/kg
Wasser: 0,127 mg/l**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **929-62 2,5L Härter extra**Produktnr. : **SC29-0069 0102**
Druckdatum : 14.09.2019
Überarbeitet am : 29.07.2019Seite 12 von 22
Versionsnummer 5
DE DE 0000000003
12**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder technische Raumlüftung erreicht werden. Beim Spritzvorgang auch bei guter Belüftung geeigneten Atemschutz verwenden.

Unter kühlen trockenen Bedingungen ist es möglich, dass bis zu 30 Stunden nach der Applikation unumgesetztes Isocyanat im Lackfilm vorhanden ist.

Persönliche SchutzausrüstungAtemschutz

Werden arbeitsplatzbezogene Grenzwerte überschritten, muss ein für diesen Zweck zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden.

Bei Staubbildung muss ein für diesen Zweck zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden.

Trockenschleifen, autogenes Schneiden und/oder Schweißen des ausgehärteten Lackfilms kann zu Staub- und/oder gefährlicher Rauchbildung führen. Wenn möglich sollte nass geschliffen werden. Wenn eine Exposition trotz Einrichtung einer lokalen Absaugung nicht vermieden werden kann, muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

Geeigneter Atemschutz: z.B. Vollmaske mit Kombinationsfilter AB2P3

Handschutz

Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Geeignet ist ein nach EN ISO 374-1 geprüfter Chemikalienschutzhandschuh:
z.B. Butylkautschuk-Handschuhe

Materialstärke: = 0,5 mm

Bezüglich der Angaben zur Durchdringungszeit wenden Sie sich bitte an den Handschuhhersteller.

Die Angaben basieren auf Informationen von Handschuhherstellern, Rohstoffherstellern oder Literaturangaben zu den im Produkt enthaltenen Inhaltsstoffen.

Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden.

Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen.

Die Handschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **929-62 2,5L Härter extra**Produktnr. : **SC29-0069 0102**

Druckdatum : 14.09.2019

Überarbeitet am : 29.07.2019

Seite 13 von 22

Versionsnummer 5

DE DE 0000000003

13

sofort ersetzt werden. Vorbeugender Hautschutz (Hautschutzcreme) wird empfohlen.

Zusätzliche Hinweise: siehe "Benutzung von Schutzhandschuhen" (DGUV Regel 112-195)

Augenschutz

Bei Gefahr von Augenkontakt erforderlich.

Körperschutz

Antistatische und flammhemmende Schutzkleidung aus Naturfaser und/oder hitzebeständiger Synthetikfaser tragen.

Schutzkleidung tragen. Notwendige Schutzkleidung: chemikalienbeständiger Einweganzug

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Siehe Abschnitt 7 und 12

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Form : flüssig

Farbe : farblos

Geruch : arttypisch

pH-Wert : n.a.

Siedebeginn : 150 °C

Schmelzpunkt/ Schmelzbereich : k.D.v.

Flammpunkt : +023 °C ISO 3679

Zündtemperatur : > 200 °C
Lösemittel

Explosionsgrenzen, untere : > 35 g/m³
obere : k.D.v.

Dampfdruck : 6,0 hPa bei 20°C

Dichte : 1,110 g/cm³ bei 20°C

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **929-62 2,5L Härter extra**Produktnr. : **SC29-0069 0102**

Druckdatum : 14.09.2019

Überarbeitet am : 29.07.2019

Seite 14 von 22

Versionsnummer 5

DE DE 0000000003

14

Löslichkeit : nicht wassermischbar

Viskosität, kinematisch : 80,3 mm²/s**9.2. Sonstige Angaben**

Auslaufzeit : >060/4 s bei 20°C ISO 2431

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Alle Zündquellen vermeiden: Hitze, Funken, offene Flammen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Von stark sauren und alkalischen Materialien, Oxidationsmitteln, Aminen, Alkoholen und Wasser fernhalten. Amine und Alkohole verursachen unkontrollierte exotherme Reaktionen. Das Produkt reagiert langsam mit Wasser und entwickelt dabei Kohlendioxid. In geschlossenen Behältern baut sich dabei Druck auf, der Verformung, Aufblähung und im Extremfall das Zerbersten des Behälters verursachen kann.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte wie z.B. Rauch, Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Stickoxide, Blausäure, monomere Isocyanate entstehen.

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **929-62 2,5L Härter extra**

Produktnr. : **SC29-0069 0102**

Druckdatum : 14.09.2019

Überarbeitet am : 29.07.2019

Seite 15 von 22

Versionsnummer 5

DE DE 0000000003

15

Das Gemisch wurde gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 bewertet. Weitere Informationen siehe Abschnitt 2 und 3.

Das Einatmen von Lösemittelanteilen oberhalb des arbeitsplatzbezogenen Grenzwertes kann zu Gesundheitsschäden wie Reizung der Schleimhäute und Atmungsorgane, Nieren- und Leberschäden sowie zur Beeinträchtigung des zentralen Nervensystems führen. Anzeichen und Symptome: Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Muskelschwäche, betäubende Wirkung und in Ausnahmefällen Bewusstlosigkeit.

Wiederholtes oder anhaltendes Einatmen von Lösemittelkonzentrationen oberhalb des arbeitsplatzbezogenen Grenzwertes kann zur Entwicklung langanhaltender Störungen des zentralen Nervensystems, wie chronischer toxischer Enzephalopathie, einschließlich Verhaltensveränderungen und Gedächtnisstörungen, führen. Lösemittel können durch Hautresorption einige der oben genannten Effekte verursachen. Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Produkt beeinträchtigt die natürliche Hautrückfettung und kann zu nichtallergischer Kontaktdermatitis und/oder Hautresorption führen.

Akute Toxizität

Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Verursacht schwere Augenreizung.

Lösemittelspritzer können Reizungen am Auge und reversible Schäden verursachen.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Keimzellmutagenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

Kann die Atemwege reizen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **929-62 2,5L Härter extra**Produktnr. : **SC29-0069 0102**

Druckdatum : 14.09.2019

Überarbeitet am : 29.07.2019

Seite 16 von 22

Versionsnummer 5

DE DE 0000000003

16

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sonstige Angaben

Aufgrund der Eigenschaften der Isocyanatanteile dieser und unter Berücksichtigung ähnlicher Produkte gilt: Das Produkt kann akute Reizungen und/oder die Sensibilisierung der Atemwege verursachen, die zu einem Engegefühl im Brustkorb, Kurzatmigkeit und asthmatische Beschwerden führt. Bei Sensibilisierung können schon Konzentrationen unterhalb des arbeitsplatzbezogenen Grenzwertes Anzeichen von Asthma zur Folge haben. Wiederholtes Einatmen kann zu dauerhaften Atemwegserkrankungen führen.

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

Zu diesem Produkt liegen keine Testergebnisse vor.

Produkt nicht in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Das Gemisch wurde gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 bewertet und entsprechend der ökotoxikologischen Eigenschaften eingestuft. Einzelheiten siehe Abschnitt 2 und 3.

12.1. Toxizität

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit der unter Abschnitt 3 genannten umweltgefährdenden Bestandteile:

CAS-Nr.	Testmethode	biologische Abbaubarkeit(%)
1,2,4-Trimethylbenzol		
95-63-6	OECD 301 A	schwer abbaubar
Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische		
64742-95-6	OECD 301 A	leicht abbaubar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

k.D.v.

12.4. Mobilität im Boden

k.D.v.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **929-62 2,5L Härter extra**

Produktnr. : **SC29-0069 0102**

Druckdatum : 14.09.2019

Überarbeitet am : 29.07.2019

Seite 17 von 22

Versionsnummer 5

DE DE 0000000003

17

Gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr.1907/2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH): Das Produkt enthält keinen Stoff, der die PBT-Kriterien (persistent/bioakkumulativ/toxisch) oder die vPvB-Kriterien (sehr persistent/sehr bioakkumulativ) erfüllt.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Das Produkt enthält keine Stoffe, die in der Verordnung (EG) 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, aufgeführt sind.

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Die nationalen und lokalen gesetzlichen Vorschriften sind zu beachten.

Europäisches Abfallverzeichnis

Entscheidung 2014/955/EU der Kommission vom 18.Dezember 2014

08 01 11*

Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) und Entfernung von Farben und Lacken;

Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

Mit einem Sternchen (*) versehene Abfälle sind als gefährlicher Abfall im Sinne der Richtlinie 2008/98/EG über gefährliche Abfälle zu betrachten.

Ungereinigte Verpackung

Nicht ordnungsgemäß entleerte Gebinde sind im Sinne der Richtlinie 2008/98/EG zu entsorgen.

Produktreste in leeren Behältern sind entsprechend der Angaben unter Abschnitt 6 zu neutralisieren.

Abschnitt 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

Landtransport (ADR/RID):

1263

Seetransport (IMDG):

1263

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **929-62 2,5L Härter extra**Produktnr. : **SC29-0069 0102**
Druckdatum : 14.09.2019
Überarbeitet am : 29.07.2019Seite 18 von 22
Versionsnummer 5
DE DE 0000000003
18Lufttransport (IATA/ICAO):
1263Binnenschifffahrt (ADN):
nicht bewertet**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**Landtransport (ADR/RID):
FARBESeetransport (IMDG):
PAINTLufttransport (IATA/ICAO):
PAINTBinnenschifffahrt (ADN):
nicht bewertet**14.3. Transportgefahrenklassen**Landtransport (ADR/RID):
3Seetransport (IMDG):
3Lufttransport (IATA/ICAO):
3Binnenschifffahrt (ADN):
nicht bewertet**14.4. Verpackungsgruppe**Landtransport (ADR/RID):
IIISeetransport (IMDG):
IIILufttransport (IATA/ICAO):
IIIBinnenschifffahrt (ADN):
nicht bewertet**14.5. Umweltgefahren**

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **929-62 2,5L Härter extra**Produktnr. : **SC29-0069 0102**
Druckdatum : 14.09.2019
Überarbeitet am : 29.07.2019Seite 19 von 22
Versionsnummer 5
DE DE 0000000003
19Landtransport (ADR/RID):

keine

Seetransport (IMDG):

keine

Binnenschifffahrt (ADN):

nicht bewertet

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den VerwenderLandtransport (ADR/RID):Tunnelcode: D/E
Gefahrennummer 30Seetransport (IMDG):

EMS-Nr.: F-E, S-E

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

nicht bewertet

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/
spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das
Gemisch****Angaben zur VOC-Richtlinie 2010/75/EU** (bezogen auf die Lieferform des Produktes)Flüchtige organische Lösemittel: 15 %
VOC : 15 %
VOC-Wert : 188 g/l
Flüchtige CMR-Stoffe : entfällt**Angaben zur DecoPaint Richtlinie 2004/42/EG**Unterkategorie gemäß Anhang IIB : entfällt
Grenzwert für den VOC-Höchstgehalt
gemäß Anhang IIB : entfällt**Nationale Vorschriften**Wassergefährdungsklasse: 1 (AwSV (Deutschland) vom 01.08.2017)TA-Luft 20025.2.5 Klasse I: Organische Gase Klasse I < 1 %
5.2.5: Organische Gase, allgemeine Regelung 4 %

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **929-62 2,5L Härter extra**Produktnr. : **SC29-0069 0102**

Druckdatum : 14.09.2019

Überarbeitet am : 29.07.2019

Seite 20 von 22

Versionsnummer 5

DE DE 0000000003

20

Störfallverordnung (Deutschland)

P5c Entzündbare Flüssigkeiten der Gefahrenkategorie 2 oder 3, nicht erfasst unter P5a und P5b

Berufsgenossenschaftliche Vorschriften und Regeln

Folgende Vorschriften sind zu beachten:

"Betreiben von Arbeitsmitteln" (DGUV Regel 100-500)

Merkblatt "Lösemittel (M 017)"

TRGS 510 "Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern"

DIN EN 1127-1 "Explosionsfähige Atmosphären - Explosionsschutz"

Merkblatt "Polyurethane Isocyanate (M 044)"

"Benutzung von Schutzkleidung" (DGUV Regel 112/189)

"Benutzung von Atemschutzgeräten" (DGUV Regel 112-190)

"Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz" (DGUV Regel 112-192)

"Benutzung von Schutzhandschuhen" (DGUV Regel 112-195)

Merkblatt "Hand- und Hautschutz (A 023)"

Mutterschutz- und Jugendarbeitsschutzgesetz

Beschäftigungsbeschränkungen beachten.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung nicht benötigt

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Nur für den berufsmäßigen Verwender.

Das Sicherheitsdatenblatt entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II, in der durch Verordnung (EU) 2015/830 geänderten Fassung.

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt entbinden den Verwender nicht von der Durchführung einer Gefährdungsbeurteilung entsprechend der Gefahrstoffverordnung.

Gefahrenhinweise der unter Abschnitt 2 und 3 aufgeführten Inhaltsstoffe

Acute Tox.

Akute Toxizität

Aquatic Chronic

Gewässergefährdend - chronisch

Asp. Tox.

Aspirationsgefahr

Eye Dam./Irrit.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Flam. Liq.

Entzündbare Flüssigkeiten

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **929-62 2,5L Härter extra**Produktnr. : **SC29-0069 0102**
Druckdatum : 14.09.2019
Überarbeitet am : 29.07.2019Seite 21 von 22
Versionsnummer 5
DE DE 0000000003
21**Repr.**

Reproduktionstoxizität

Resp. Sens.

Sensibilisierung der Atemwege

STOT RE

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

STOT SE

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

Skin Corr./Irrit.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Skin Sens.

Sensibilisierung der Haut

H226

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H302

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H312

Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H315

Verursacht Hautreizungen.

H317

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318

Verursacht schwere Augenschäden.

H319

Verursacht schwere Augenreizung.

H330

Lebensgefahr bei Einatmen.

H332

Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H334

Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

H335

Kann die Atemwege reizen.

H336

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H361fd

Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

H372

Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

H411

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Bei Mehrkomponentensystemen Sicherheitsdatenblätter aller Komponenten beachten.

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **929-62 2,5L Härter extra**Produktnr. : **SC29-0069 0102**
Druckdatum : 14.09.2019
Überarbeitet am : 29.07.2019Seite 22 von 22
Versionsnummer 5
DE DE 0000000003
22

Erläuterung der Abkürzungen:

k.D.v. keine Daten vorhanden**n.a.** nicht anwendbar**DNEL** Derived no-effect level**PNEC** Predicted no-effect concentration**AGW** Arbeitsplatzgrenzwert gemäß TRGS 900, Stand 1/2006**MAK** Maximale Arbeitsplatzkonzentration
(aufgehobener Wert der TRGS 900, Stand 8/2005)**MAKCL** Maximale Arbeitsplatzkonzentration Spitzenbegrenzung**AGWAK** Akzeptanzkonzentration (Risiko 4:10000) TRGS 910 DE**AGWTO** Toleranzkonzentration (Risiko 4:1000) TRGS 910 DE**TRK*** Technische Richtkonzentration
(aufgehobener Wert der TRGS 900, Stand 8/2005)**KW-Gemische Gruppe I bis V***

MAK (aufgehobener Wert der TRGS 900, Stand 8/2005)

In den mit * gekennzeichneten Abschnitten wurden inhaltliche Änderungen vorgenommen.

Die vorstehenden Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beschreiben das Produkt im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben sind in keiner Weise als Beschreibung der Beschaffenheit der Ware (Produktspezifikation) anzusehen. Eine vereinbarte Beschaffenheit oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben im Sicherheitsdatenblatt nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.